

**Aus:** Internetseite des Pferdesportverbandes Rheinland  
vom 17.09.2013

---

## **Aktuelle Informationen**

### **Nachbarschulte-Pony-Cup: Leonie Seuken holt sich auch den letzten Sieg** (17.09.2013)

[www.pemag.de](http://www.pemag.de)


**Schauplatz der letzten Qualifikation zum diesjährigen Nachbarschulte-Pony-Cup war die Anlage des Reit- und Fahrvereins Dinslaken-Hiesfeld, auf der die jungen Teilnehmer und ihre Ponys am Wochenende vom 14 - 15. September in Dressur- und Springwettbewerben auf E-Niveau ein weiteres Mal alles daransetzten, die letzten Punkte zu holen.**

Den heiß begehrten, hart umkämpften letzten Sieg und die damit verbundenen 50 Punkte für das Cup-Konto sicherte sich die 13-jährige Leonie Seuken vom RFV Hünxe im Sattel ihrer Ponystute Bonny. "Wie könnte es anders sein?" scheint die passende Reaktion auf dieses Ergebnis zu sein, hatte die junge Viersenerin in Dinslaken-Hiesfeld zum vierten Mal in Folge - und zum insgesamt fünften Mal im Verlauf dieses Cups - ganz oben auf dem Siegereppchen gestanden. Lediglich zweimal war nicht sie diejenige gewesen, die die Ehrenrunde anführen durfte. Im Juni war sie im Rahmen der dritten Qualifikation Fünfte geworden - und einmal war sie gar nicht erst gestartet.

Das junge Paar überzeugte immer wieder mit tollen Runden im Viereck sowie im Parcours, wofür es nicht selten mit Höchstnoten belohnt wurde. So auch in der letzten

Wertungsprüfung, die Leonie Seuken und Bonny wieder einmal ganz klar für sich entschieden. Nahezu perfekt war ihre Vorstellung im Springen, die die Richter verdient mit der Wertnote 9,0 belohnten. Und auch die Dressur hatte keiner besser machen können, hier gewannen die beiden mit der Wertnote 7,7. Mit dem Gesamtergebnis von 16,70 Prozent setzten sich die Reiterin und ihr Pony mit Abstand an die Spitze des Starterfeldes.

Rang zwei belegten Vereinskollegin Kristin Sarres und Mio. Die ebenfalls 13-Jährige und der 7 Jahre junge Falbenwallach überzeugten vor Allem im Springen, das sie mit der Wertnote von 8,5 als Zweitbeste beendeten. In der Dressur gab es die Wertnote 6,9 für ihre Vorstellung. 15,40 Prozent wurde somit als Gesamtergebnis notiert, mit dem sich die junge Reiterin aus Voerde die Silberschleife abholen durfte.

Der dritte Platz ging dieses Mal, wie schon bei der Qualifikation zuvor, an Carina Koch vom RFV Bruckhausen. Im Sattel ihres Reitponywallachs Diablo el listo erritt sich die erst zehnjährige Duisburgerin 14,90 Prozent  davon 7,4 in der Dressur und 7,5 im Springen.

Bei fünf Siegen in sechs Starts, oftmals mit Höchstnoten ausgezeichnet, zieht Leonie Seuken mit insgesamt 295 gesammelten Punkten klar als eine der Favoritinnen in das Finale ein, welches vom 25. bis zum 27. Oktober 2013 in Gahlen stattfinden wird.

So allerdings auch Kim Sophie Kubla vom RV Lippe-Bruch-Gahlen, die mit 322 Punkten die Führung der Gesamtwertung inne hat.

Auch Antonia Locker, startend für den RV Jagdfalke Brünen, wird ebenfalls nicht zu

unterschätzen sein: sie ging im Verlauf dieser Turnierserie mit verschiedenen Ponys an den Start und brachte sie alle souverän durch beide Prüfungsteile. Sie liegt mit insgesamt 272 Punkten an dritter Stelle der Cup-Rangierung.

Mit 270 Punkten ist ihr Anna Rennings vom RV Kranenburg dicht auf den Fersen, sie liegt vor Carina Koch (263 Punkte) auf Platz vier der Gesamtwertung.

Diese weiteren fünf Nachwuchstalente dürfen sich außerdem auf das Finale in Gahlen freuen: Selina Benten vom RV Lippe-Bruch-Gahlen, Franziska Jahr vom RRV 1880 Willich, Marie Hüppe vom RV Lippe-Bruch-Gahlen sowie Jana-Laurien Schult (RV Lippe-Bruch-Gahlen) und Lina van Gemmeren (ZRFV Dingden).

Der diesjährige Nachbarschulte-Pony-Cup war durchweg gespickt mit spannenden Ritten und tollen Leistungen. So darf auch im Finale Spitzensport und Nervenkitzel erwartet werden.

Und schon jetzt stellt sich die Frage: wird es in Gahlen einen Favoritensieg geben - oder wird ein Überraschungssieger ganz oben auf dem Treppchen stehen?